



## Vielen Dank an unsere Sponsoren:



# Moderne Osteoporosetherapie- Heilen im Verbund!

**Dr. Stephan Kewenig**

**Innere Medizin, Gastroenterologie, Notfallmedizin**

**Osteologe DVO**

**Leiter osteologisches Schwerpunktzentrum**

**Geschäftsführer *OsteoPro/Promedio***

**Mitglied OsteoConnect**



# Themen

---

- Neues aus dem Netzwerk
- Das KISS-Prinzip in der Osteoporoseversorgung
- Highlights vom Kongress Osteologie 2023 (22.-24.06. in Salzburg)



Immer noch:

- **6 Millionen Erkrankte, die nichts davon wissen**
- **alle 1,5 Minuten eine osteoporotische Fraktur**
- **15 Mrd € jährlich**
- **Einjahressterblichkeit Hüftfraktur 25%**

**und es wird immer noch jedes Jahr schlimmer...**



**Mit Verbindung  
zur optimalen Therapie**

## *Unsere Hauptaufgabe!*

---

### Steigerung der osteologischen Versorgungskapazität =

#### Primärpraxen

- orthopädische Praxen mit DXA und idealerweise hausärztlichem Sitz
- allgemeinmedizinische Praxen mit/ohne DXA (OsteoPro-Modell)

### Steigerung Screening =

#### Partnerpraxen

- Orthopädie
- hausärztliche Versorgung
- Gynäkologie
- Rheumatologie
- Nephrologie
- Urologie
- Diabetologie

...

Geordnetes **Entlassmanagement** Frakturpatienten aus Akutkliniken und Rehabilitationseinrichtungen

Aufklärung in Apotheken, Sanitätshäusern, Physiotherapien etc.

---

## *Unsere Hauptaufgabe!*

---

### Steigerung der osteologischen Versorgungskapazität =

#### Primärpraxen

- orthopädische Praxen mit DXA und idealerweise hausärztlichem Sitz
- allgemeinmedizinische Praxen mit/ohne DXA (OsteoPro-Modell)

### Steigerung Screening = Partnerpraxen

- Orthopädie
- hausärztliche Versorgung
- Gynäkologie
- Rheumatologie
- Nephrologie
- Urologie
- Diabetologie

...

Geordnetes **Entlassmanagement** Frakturpatienten aus Akutkliniken und Rehabilitationseinrichtungen

Aufklärung in Apotheken, Sanitätshäusern, Physiotherapien etc.

---

## *Unsere Hauptaufgabe!*

---

### Steigerung der osteologischen Versorgungskapazität =

#### Primärpraxen

- orthopädische Praxen mit DXA und idealerweise hausärztlichem Sitz
- allgemeinmedizinische Praxen mit/ohne DXA (OsteoPro-Modell)

### Steigerung Screening =

#### Partnerpraxen

- Orthopädie
- hausärztliche Versorgung
- Gynäkologie
- Rheumatologie
- Nephrologie
- Urologie
- Diabetologie

...

Geordnetes **Entlassmanagement** Frakturpatienten aus Akutkliniken und Rehabilitationseinrichtungen

Aufklärung in Apotheken, Sanitätshäusern, Physiotherapien etc.

---



## *Unsere Hauptaufgabe!*

---

### Steigerung der osteologischen Versorgungskapazität =

#### Primärpraxen

- orthopädische Praxen mit DXA und idealerweise hausärztlichem Sitz
- allgemeinmedizinische Praxen mit/ohne DXA (OsteoPro-Modell)

### Steigerung Screening =

#### Partnerpraxen

- Orthopädie
- hausärztliche Versorgung
- Gynäkologie
- Rheumatologie
- Nephrologie
- Urologie
- Diabetologie

...

Geordnetes **Entlassmanagement** Frakturpatienten aus Akutkliniken und Rehabilitationseinrichtungen

Aufklärung in Apotheken, Sanitätshäusern, Physiotherapien etc.

---

## *Unsere Hauptaufgabe!*

---

### Steigerung der osteologischen Versorgungskapazität =

#### Primärpraxen

- orthopädische Praxen mit DXA und idealerweise hausärztlichem Sitz
- allgemeinmedizinische Praxen mit/ohne DXA (OsteoPro-Modell)

### Steigerung Screening =

#### Partnerpraxen

- Orthopädie
- hausärztliche Versorgung
- Gynäkologie
- Rheumatologie
- Nephrologie
- Urologie
- Diabetologie

...

Geordnetes **Entlassmanagement** Frakturpatienten aus Akutkliniken und Rehabilitationseinrichtungen

Aufklärung in Apotheken, Sanitätshäusern, Physiotherapien etc.

---

# Netzwerkpartner

---



+ Frau Dr. Ermel PRM  
+ Herr Dr. Nikiforov O/U  
+ Herr Dr. Tabari O/U

## Was haben wir erreicht?

---

11 orthopädisch-allgemeinmedizinische Primärpraxen

4 orthopädische Primär-/Partnerpraxen

5 hausärztliche Primärpraxen (inkl. 4x OsteoPro)

3 hausärztliche Partnerpraxen

2 nephrologische Primär-/Partnerpraxen

1 Partnerpraxis physikalisch-rehabilitative Medizin

2 Groß-MVZ mit insgesamt ca. 50 Kolleginnen und Kollegen als Primär- und Partnerpraxen

4 stationäre Abteilungen (MKG, Orthopädie/Unfallchirurgie, Nephrologie, Gynäkologie)

1 stationäre Rehabilitations-Einrichtung (Orthopädie)

6 stationäre Pflegeeinrichtungen

5 Apotheken

4 Sanitätshäuser

---

## Was haben wir erreicht?

---

- 11 orthopädisch-allgemeinmedizinische Primärpraxen
- 4 orthopädische Primär-/Partnerpraxen
- 5 hausärztliche Primärpraxen (inkl. 4 Partnerpraxen)
- 3 hausärztliche Partnerpraxen
- 2 nephrologische Primär-/Partnerpraxen
- 1 Partnerpraxis physikalische Therapie

- 2 Groß-MVZ
- Primär- und Partnerpraxen

- 1 orthopädische Partnerpraxis (Chirurgie, Physiotherapie)

- 1 stationäre Versorgung (Orthopädie)
- 6 stationäre Versorgung (Chirurgie)

- 5 Apotheken
  - 4 Sanitätsstellen
- 

**122 ärztliche  
Kolleginnen und  
Kollegen**





## ... und inhaltlich?

---

- Versorgung von ca. 3000 osteologischen Patienten im Netzwerk pro Monat (Screening und Therapie)
  - MKG-Zweitmeinungssprechstunde
  - QZ alle 14 Tage donnerstags
  - Einrichtung FLS light mit Unfallchirurgie/Orthopädie KH Friedrichshain
  - MFA-Veranstaltung zu Screening und Diagnostik
  - Vorbereitung Struktur für KV-Anerkennung Arztnetz
  - Verhandlung Sponsoring
-

## ... und inhaltlich?



ÄrzteZeitung  Springer Medizin Meine ÄZ  Suche  Menü 

HSK Medizin Politik Praxis & Wirtschaft Panorama Specials Kooperationen Podcasts

[Startseite](#) » [Regionen](#) » [Schleswig-Holstein](#)

### Vertragsabschluss

## Erstes DMP Osteoporose startet in Schleswig-Holstein

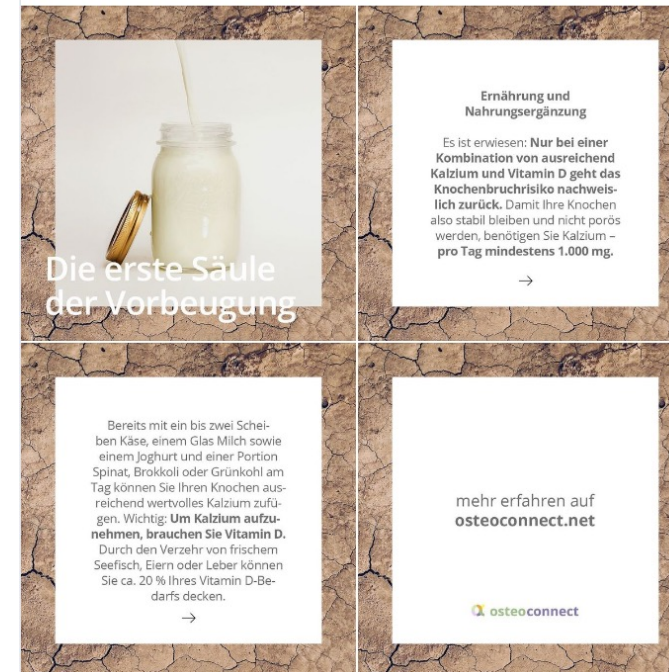
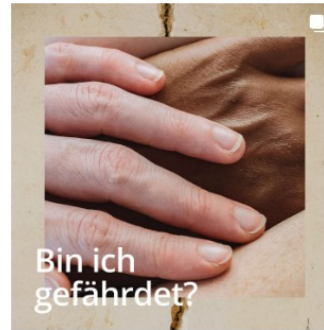
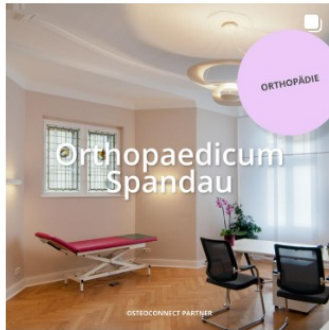
Nach langer Pause ist in Deutschland wieder ein DMP vereinbart worden: Das Programm zur Osteoporose startet in Kürze in Schleswig-Holstein.

Das Potenzial im Norden gibt die KV mit rund 70.000 Patienten an. Das neue DMP sieht Hausärzte und Orthopäden als Koordinatoren vor, Orthopäden können als koordinierende Ärzte oder halbjährlich als Mitbehandler tätig sein. Die wichtigsten Punkte aus der Honorarvereinbarung im Überblick:

- Koordinierende Ärzte erhalten 25 Euro für die Einschreibe- und Erstdokumentation bzw. 15 Euro, wenn der Patient bereits in ein anderes DMP eingeschrieben ist.
- Um den Anreiz zu erhöhen, Patienten zum Mitmachen zu motivieren, gibt es bis Ende 2024 einen Aufschlag von fünf Euro.
- Die Betreuungspauschale beträgt zunächst elf Euro, ab 2025 zwölf Euro.
- Für die Sturzanamnese zur Risikoermittlung können halbjährlich 6,50 Euro abgerechnet werden.

Nach Angaben Schliiffkes kommen noch Schulungsgebühren hinzu. Sie räumte ein,

# Kommunikation über Social Media: Instagram und Facebook



Ernährung und Nahrungsergänzung

Es ist erwiesen: **Nur bei einer Kombination von ausreichend Kalzium und Vitamin D geht das Knochenbruchrisiko nachweislich zurück.** Damit Ihre Knochen also stabil bleiben und nicht porös werden, benötigen Sie Kalzium – **pro Tag mindestens 1.000 mg.**

→

Die erste Säule der Vorbeugung

Bereits mit ein bis zwei Scheiben Käse, einem Glas Milch sowie einem Joghurt und einer Portion Spinat, Brokkoli oder Grünkohl am Tag können Sie Ihren Knochen ausreichend wertvolles Kalzium zufügen. Wichtig: **Um Kalzium aufzunehmen, brauchen Sie Vitamin D.** Durch den Verzehr von frischem Seefisch, Eiern oder Leber können Sie ca. 20 % Ihres Vitamin D-Bedarfs decken.

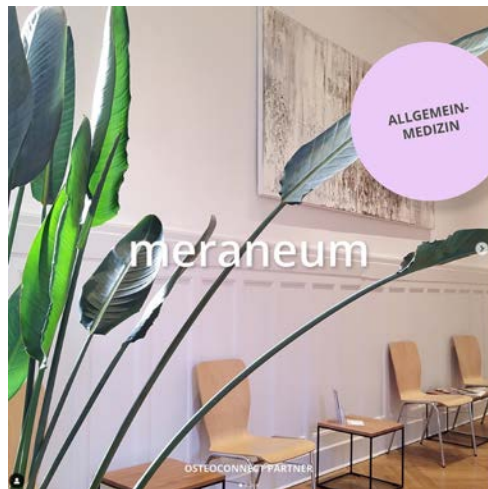
→

mehr erfahren auf [osteconnect.net](https://osteconnect.net)

osteconnect



# Instagram und Facebook-Serie „Unsere starken Partner“ stellen sich vor



osteo.connect OsteoConnect Partner – Wir stellen vor

@meraneum – MVZ | Hausarztpraxis

Im meraneum arbeiten erfahrene, hausärztliche Internisten nach aktuellsten Medizinstandards und -methoden. Modernste Medizintechnik und Telemöglichkeiten, Onlinetermine und Kommunikation via App sowie Videosprechstunden sind für uns selbstverständlich. Wir begegnen den Menschen auf Augenhöhe, von der Medikation, Diagnostik oder Interventionen wollen wir vermeiden. Unter dem Motto „comprehensive medical care“ verstehen wir eine große Bandbreite an gesundheitsfördernden und prophylaktischen Maßnahmen, um den Patienten vor, während und nach einer Erkrankung gezielt zu betreuen – von sozialmedizinischen Aspekten bis hin zum Hausbesuch. Vor diesem Hintergrund kommt auch der Einbeziehung von Netzwerkpartnern eine bedeutende Rolle zu, denn nur gemeinsam können wir die besten Ergebnisse für unsere Patientinnen erzielen. Neben OsteoConnect sind wir deswegen auch Partner im Forschungsnetzwerk RESPONSE der Charité sowie im Netzwerk für Integrative Medizin Berlin.

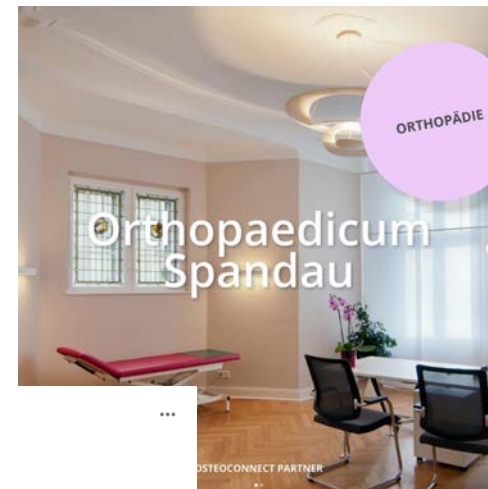
Alle weiteren Informationen zu unserem Netzwerk finden Sie auf [osteoconnect.net](http://osteoconnect.net) unter „Ärzte“.

Sie möchten Partner werden? Melden Sie sich gerne bei uns! [berlin@osteoconnect.net](mailto:berlin@osteoconnect.net)

OsteoConnect  
23. Juni um 09:00 · 🌐

OsteoConnect Partner – Wir stellen vor!  
Orthomed Berlin

Orthomed ist eine Praxis für Orthopädie in Friedrichshain, in der wir Patientinnen und Patienten neben einem breit gefächerten Angebot der Schulmedizin auch alternative und innovative Behandlungsmöglichkeiten wie Stoßwellen- oder Magnetfeldtherapie und vieles mehr anbieten. Es ist uns wichtig, Diagnosen und Behandlungsabläufe allgemein verständlich zu erklären, damit Erkrankung und individuelle Therapie besser nachvoll... [Mehr anzeigen](#)



osteo.connect OsteoConnect Partner – Wir stellen vor!

Das Orthopaedicum ist eine ganzheitliche Praxis für Orthopädie, Unfallchirurgie, Allgemein- und Sportmedizin. Die Praxis im Herzen von Spandau ist mit modernster Medizintechnik eingerichtet und verfügt über fünf Behandlungsräume, sechs Akupunktur-Kabinen und einen Gipsraum.

Dr. Karsten Holland absolvierte seine Ausbildung in Deutschland und den USA und ist Orthopäde und Unfallchirurg. Er verfügt über zahlreiche Zusatzqualifikationen.

Dr. Anja Großmann ist Orthopädin und spezialisiert auf Osteologie. Auch sie verfügt über zahlreiche Zusatzqualifikationen.

Der allgemeinmedizinische Bereich im Orthopaedicum Spandau wird durch Natalie Trummer abgedeckt. Nach erfolgreichem Studium der Sportwissenschaften, wechselte sie zur Humanmedizin und beschäftigt sich intensiv mit der Kinesiologie.

Da sich nur im gemeinsamen Verbund die beste Behandlungsqualität für Patientinnen und Patienten erzielen lässt, ist das Orthopaedicum im Bereich Osteoporose einer unserer starken Netzwerkpartner.

Sie möchten mehr Informationen über OsteoConnect? Besuchen Sie unsere Website unter [www.osteoconnect.net](http://www.osteoconnect.net).

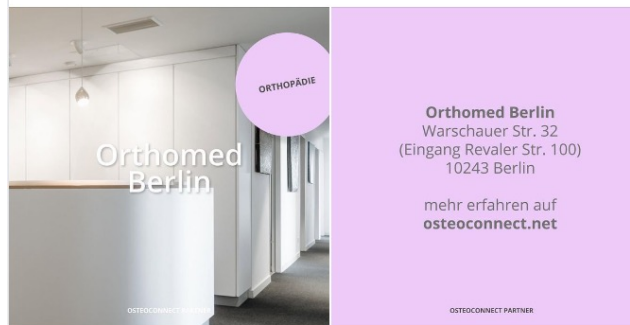
Sie möchten Partner werden? Melden Sie sich direkt unter [berlin@osteoconnect.net](mailto:berlin@osteoconnect.net)

Insights ansehen [Beitrag bewerten](#)

👍👎🗨️🔖

👤 Inezpusemann und bino066

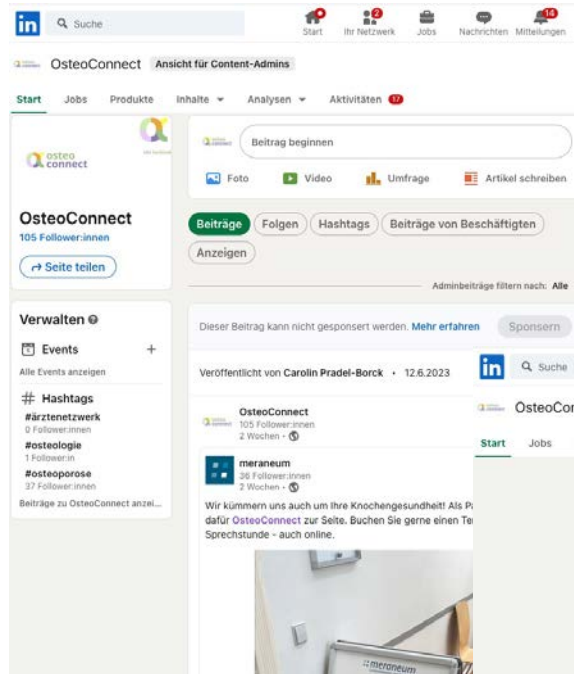
🗨️ Kommentieren...



👤 Bewirb diesen Beitrag für 14 €, um bis zu 1434 zusätzliche Personen zu erreichen.

[Beitrag bewerben](#)

# Kommunikation über Social Media: LinkedIn



Suche

OsteoConnect Ansicht für Content-Admins

Start Jobs Produkte Inhalte Analysen Aktivitäten

Beitrag beginnen

Foto Video Umfrage Artikel schreiben

Beiträge Folgen Hashtags Beiträge von Beschäftigten

Anzeigen

Adminbeiträge filtern nach: Alle

Dieser Beitrag kann nicht gesponsert werden. Mehr erfahren Sponsern

Verwalten

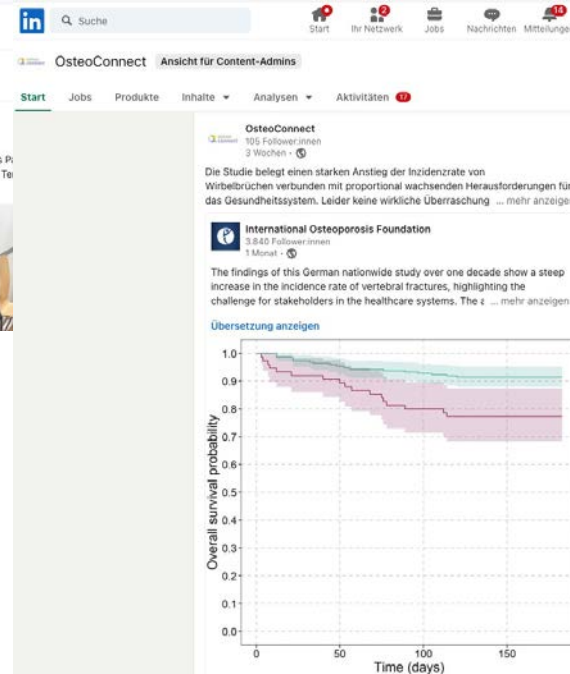
Events

Alle Events anzeigen

Hashtags

- #ärztenetzwerk 0 Follower:innen
- #osteologie 1 Follower:in
- #osteoporose 27 Follower:innen

Beiträge zu OsteoConnect anzeigen...



Suche

OsteoConnect Ansicht für Content-Admins

Start Jobs Produkte Inhalte Analysen Aktivitäten

Veröffentlicht von Carolin Pradel-Borck · 12.6.2023

OsteoConnect 105 Follower:innen 2 Wochen

meraneum 36 Follower:innen 2 Wochen

Wir kümmern uns auch um Ihre Knochengesundheit! Als Patient für OsteoConnect zur Seite. Buchen Sie gerne einen Termin Sprechstunde - auch online.

OsteoConnect 105 Follower:innen 3 Wochen

Die Studie belegt einen starken Anstieg der Inzidenzrate von Wirbelbrüchen verbunden mit proportional wachsenden Herausforderungen für das Gesundheitssystem. Leider keine wirkliche Überraschung ... mehr anzeigen

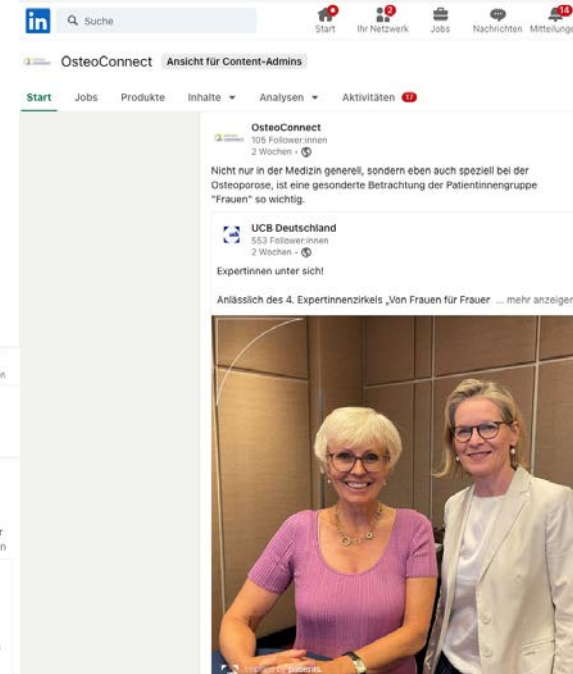
International Osteoporosis Foundation 3.840 Follower:innen 1 Monat

The findings of this German nationwide study over one decade show a steep increase in the incidence rate of vertebral fractures, highlighting the challenge for stakeholders in the healthcare systems. The ... mehr anzeigen

Übersetzung anzeigen

Overall survival probability

Time (days)



Suche

OsteoConnect Ansicht für Content-Admins

Start Jobs Produkte Inhalte Analysen Aktivitäten


OsteoConnect 105 Follower:innen 2 Wochen

Nicht nur in der Medizin generell, sondern eben auch speziell bei der Osteoporose, ist eine gesonderte Betrachtung der Patientinnengruppe "Frauen" so wichtig.

UCB Deutschland 553 Follower:innen 2 Wochen

Expertinnen unter sich!

Anlässlich des 4. Expertinnenzirkels „Von Frauen für Frauen“ ... mehr anzeigen



## Und nun?

---

### Wo wollen wir hin?

- **50 Primär- und Partnerpraxen (Primärpraxen fast flächendeckend, aber Reinickendorf, Wittenau, Köpenick könnte noch...)**

## Und nun?

---

### Wo wollen wir hin?

- 50 Primär- und Partnerpraxen (Primärpraxen fast flächendeckend, aber Reinickendorf, Wittenau, Köpenick könnte noch...)

### Wie?

1. Kontakt zu Landesverbänden der entsprechend interessanten Fachdisziplinen. z. B. Landesverband Berlin BVF (Frau Dr. Mattern)
  2. Zuweiserlisten (Besuch Inez Pusemann)
-

## Und nun?

---

### Wo wollen wir hin?

- 50 Primär- und Partnerpraxen (Primärpraxen fast flächendeckend, aber Reinickendorf, Wittenau, Köpenick könnte noch...)
  - **geriatrische, alterstraumatologische, orthopädisch/unfallchirurgisch und gynäkologische stationäre Einrichtungen flächendeckend**
-

## Und nun?

---

### Wo wollen wir hin?

- 50 Primär- und Partnerpraxen (Primärpraxen fast flächendeckend, aber Reinickendorf, Wittenau, Köpenick könnte noch...)
- geriatrische, alterstraumatologische, orthopädisch/unfallchirurgische und gynäkologische stationäre Einrichtungen flächendeckend

### Wie?

- 75 Abt. wurden angeschrieben mit Infomappe, per Mail nachgefasst, jetzt abtelefoniert. Z.B. EVB (Frau PD Lenzen), Gyn Neukölln (Frau Prof. Mangler, ...)
  - Warmkontakte aus dem NETZWERK?
-

## Und nun?

---

### Wo wollen wir hin?

- 50 Primär- und Partnerpraxen (Primärpraxen fast flächendeckend, aber Reinickendorf, Wittenau, Köpenick könnte noch...)
  - geriatrische, alterstraumatologische, orthopädisch/unfallchirurgische und gynäkologische stationäre Einrichtungen flächendeckend
  - **mind. zwei weitere stationäre Rehabilitationseinrichtungen**
-

## Und nun?

---

### Wo wollen wir hin?

- 50 Primär- und Partnerpraxen (Primärpraxen fast flächendeckend, aber Reinickendorf, Wittenau, Köpenick könnte noch...)
- geriatrische, alterstraumatologische, orthopädisch/unfallchirurgische und gynäkologische stationäre Einrichtungen flächendeckend
- mind. zwei weitere stationäre Rehabilitationseinrichtungen

### Wie?

Direktansprache:

Prof. Dreinhöfer gebahnt

---



## Und nun?

---

### Wo wollen wir hin?

- 50 Primär- und Partnerpraxen (Primärpraxen fast flächendeckend, aber Reinickendorf, Wittenau, Köpenick könnte noch...)
  - geriatrische, alterstraumatologische, orthopädisch/unfallchirurgische und gynäkologische stationäre Einrichtungen flächendeckend
  - mind. zwei weitere stationäre Rehabilitationseinrichtungen
  - **flächendeckend Apotheken und Sanitätshäuser (um Primärpraxen)**
-

## Und nun?

---

### Wo wollen wir hin?

- 50 Primär- und Partnerpraxen (Primärpraxen fast flächendeckend, aber Reinickendorf, Wittenau, Köpenick könnte noch...)
- geriatrische, alterstraumatologische, orthopädisch/unfallchirurgische und gynäkologische stationäre Einrichtungen flächendeckend
- mind. zwei weitere stationäre Rehabilitationseinrichtungen
- flächendeckend Apotheken und Sanitätshäuser (um Primärpraxen)

### Wie?

Besuche durch Inez

Pusemann um Primärpraxen

---

## Und nun?

---

### Wo wollen wir hin inhaltlich?

- QZ nach Sommerpause wieder ab 21.09. alle 14 Tage (siehe Partnerbereich)
- Patientenfragen (Emailformat im geschützten Partnerbereich)
- direkte Kommunikation: Fax? KIM? Silo?
- DVO Assistenzkurse
- Ansprache Krankenhäuser (wer hat gute Kontakte zu KH?)
- Zweitmeinung MKG



# Und die Qualität?

---



# Und die Qualität?

---

## Qualitätskriterien Partner OsteoConnect

### 1. Primärpraxen:

- a. Führen leitliniengerechte Diagnostik und Therapie der Osteoporose durch
- b. Screenen auch ihr eigenes Patientenkontingent mit Indikation nach LL DVO vollständig auf das Vorliegen einer Osteoporose
- c. Halten zeitnahe Termine für die Netzwerkpartner vor

### 2. Partnerpraxen:

- a. Führen bei allen postmenopausalen Frauen und Männern > 50 Jahre mittels OsteoConnect-Fragebogen einen Check auf Indikation zum Osteoporosescreening durch und überweisen bei Vorliegen einer Indikation die Patientinnen und Patienten zu den Primärpraxen in das Netzwerk
-

# Und die Qualität?



### 3. Krankenhäuser:

- a. Etablieren „FLS light“, d.h. die OsteoConnect-EV mit und ohne Frakturen werden im Rahmen der ärztlichen Visiten Patientinnen und Patienten mit V.a. das Vorliegen einer Osteoporose ausgehändigt und ausgefüllt ins Netzwerksekretariat gefaxt
- b. Leiten nach Möglichkeit bereits Vitamin D Substitution im Rahmen des stationären Aufenthaltes ein

**Einverständniserklärung**

Unsere Klinik ist Teil des Kompetenznetzwerks OsteoConnect, das sich der verbesserten Versorgung im Bereich Osteoporose, insbesondere nach der Entlassung aus der stationären Behandlung, widmet. Eine genauere Beschreibung dieses Netzwerkes, seiner Leistungen und der dort teilnehmenden Arztpraxen finden Sie auf der Homepage unter [www.osteconnect.de](http://www.osteconnect.de). Bei Ihnen besteht der hochgradige Verdacht auf eine Osteoporose. Wir empfehlen Ihnen dringlich ein osteologisches Screening. Wenn Sie dies nicht eigenständig koordinieren möchten, können wir Ihnen bei der Terminierung behilflich sein. Hierzu erteilen Sie dann bitte durch das Ausfüllen dieses Bogens Ihr Einverständnis.

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, von einer möglichst wohnortnahen OsteoConnect-Arztpraxis zwecks Terminfindung zum osteologischen Screening kontaktiert zu werden, und willige in die Übermittlung meiner nachfolgenden Daten an diese OsteoConnect-Arztpraxis ein.

**Bitte bringen Sie zu dem Termin den Krankenhausbericht mit:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Ggf. Emailadresse: \_\_\_\_\_

Terminwunsch: Ich kann immer (Wochentag/Uhrzeit) \_\_\_\_\_

Behandelnder Hausarzt und Orthopäde: \_\_\_\_\_

**Widerrufsbelehrung**

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Den Widerruf können Sie schriftlich oder mündlich gegenüber der OsteoConnect GmbH (Rheinstr. 22, 12161 Berlin, Tel.-Nr.: 030 / 57 71 03 600) erklären.

**Hinweis für die Klinik: Bitte per Fax an 030 / 57 71 03 609 senden.**

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Patientin  
bzw. gesetzlicher Vertreterin \_\_\_\_\_

Unterschrift/Stempel Klinik-  
Abteilung \_\_\_\_\_

## Und die Qualität?

---

### 3. Apotheken:

- a. Halten für die taggleiche osteologische Akutversorgung der Patienten der umliegenden osteologischen Praxis insbesondere parenterale Medikationen (Ibandronat, Zoledronat, Denosumab) in ausreichendem Maße vor
- b. Sprechen Risikopat. (alle Pat. > 70 Jahre, Pat. mit VO von risikobehafteten Medikamenten wie z.B. PPI, Antidepressiva, Aromatasehemmer, kortisonhaltige Inhalativa oder Tabletten, Insulin und auch durchaus orale Antidiabetika etc.) auf das mögliche Vorliegen einer Osteoporose und händigen den OsteoConnect-Flyer aus

### 4. Sanitätshäuser:

- a. Beraten persönlich zu möglichen Hilfsmittel und informieren die verordnende Primär- oder Sekundärpraxis bei von der Verordnung abweichenden Empfehlungen
- b. Führen nach Möglichkeit auf Anordnung Hausbesuche bei Sturzgefährdeten durch und beraten zu anstehenden Maßnahmen/Verordnungen
- d. Sprechen Risikopat. (alle Pat. > 70 Jahre, Pat. mit offensichtlichen osteoporoseassoziierten Erkrankungen wie z.B. Brustkrebs, Frakturen, Diabetes etc.) auf das mögliche Vorliegen einer Osteoporose an und händigen den Osteoconnect-Flyer aus

Und die Qualität?

---



Qualitätskriterien  
OK?





# So einfach gehts.

## Email

[partner@osteoconnect.net](mailto:partner@osteoconnect.net)

---

## Telefon

030 – 57 71 03 60 0

---

Carolin Pradel-Borck  
Inez Pusemann  
Dr. Stephan Kewenig

[www.osteoconnect.net](http://www.osteoconnect.net)





## Damit Sie trotz Osteoporose Ihr Lächeln nicht verlieren

Sie haben Osteoporose und sind bei uns in Behandlung. Als Teil der Therapie möchten wir Ihnen gerne hochwirksame Medikamente verschreiben, vorab aber mögliche Nebenwirkungen im Zahn- und Kieferbereich abklären.

Aus diesem Grunde hat die Charité für Patienten aus OsteoConnect-Partnerpraxen am Standort Benjamin Franklin und am Standort Virchow-Klinikum eine **Sondersprechstunde** eingerichtet. In dieser können Sie sich zur weiteren Diagnostik vorstellen und werden individuell beraten.



### Terminvereinbarung

Bitte vereinbaren Sie für die Sondersprechstunde Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (MKG) an einem unserer beiden Standorte einen Termin unter [mvz-mkg@charite.de](mailto:mvz-mkg@charite.de) oder unter der Telefonnummer **030 / 45 05 55 599**.

<b>Charité Universitätsmedizin Berlin Campus Benjamin Franklin</b> Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	<b>Charité Universitätsmedizin Berlin Campus Virchow-Klinikum</b> Augustenburger Platz 1 13353 Berlin
---	---

Bitte melden Sie sich im Sekretariat der MKG im 4. Obergeschoss.

Bitte melden Sie sich in der Mittelallee 2 im Erdgeschoss links.

### Benötigte Dokumente

Bitte vergessen Sie nicht, zu Ihrem Termin die folgenden Dokumente mitzubringen:

- Versichertenkarte
- Ärztliche Überweisung an die Hochschulambulanz der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie der Charité, Universitätsmedizin Berlin
- Eine vollständige Liste der Vorerkrankungen
- Eine vollständige Liste der Medikamente
- Eine vollständige Liste der Allergien
- Vorbefunde
- Aktuelle Laborwerte, falls vorhanden

